

[Podoljak äußerte sich zu den aktuellen Verlusten der ukrainischen Streitkräfte an der Front](#)

09.08.2022

Die Verluste der ukrainischen Streitkräfte an der Front belaufen sich derzeit auf 30-50 Personen täglich, was etwa drei- bis viermal weniger ist als zu Beginn des Sommers. Solche Zahlen nannte Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, in einem Interview mit BBC Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Verluste der ukrainischen Streitkräfte an der Front belaufen sich derzeit auf 30-50 Personen täglich, was etwa drei- bis viermal weniger ist als zu Beginn des Sommers. Solche Zahlen nannte Michail Podoljak, Berater des Chefs des Präsidialamtes, in einem Interview mit BBC Ukraine.

„Aber auch hier ist es nicht ganz richtig, wenn wir darüber sprechen. Es ist korrekter, wenn der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte konkrete Zahlen über die Zahl der Toten nennt“, sagte er.

Ein Vertreter des Präsidialamtes erklärte die hohen Verluste Anfang Juni mit dem Übergang zur zweiten Phase des Krieges, als ein Artilleriekrieg begann und der Feind die Stellungen der ukrainischen Streitkräfte „auffüllte“.

„Aber heute geht die Zahl der Verluste zurück, erstens, weil unsere MLRS sehr effektiv gegen die logistischen Zentren der russischen Armee sind. Zweitens findet eine Verlagerung der russischen Armee entlang der gesamten Frontlinie statt. Und drittens haben sich unsere Leute bereits an die Taktik der russischen Armee angepasst und sind mobiler und effektiver in der Verteidigung“, erklärte er.

Am Vortag hatte das Pentagon erklärt, dass die Russische Föderation seit Beginn des Krieges 70 oder 80 Tausend Menschen verloren hat – getötet und verwundet.

Nach Angaben des Generalstabs belaufen sich die russischen Verluste an Arbeitskräften auf fast 43 Tausend Menschen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 244

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.